



# *Rollstuhl-Tennis-Club Aargau*

## Bericht zu den 14. Schweizer Interclub-Meisterschaften im Rollstuhl-Tennis in Biel vom 14/15/16. April 2000

Die 14. Schweizer Interclub-Meisterschaften im Rollstuhl-Tennis fanden diesmal im Leistungszentrum des SWISS TENNIS Verbandes in Biel statt. Die Anlage in Biel bot Dank ihrer Infrastruktur und den 5 Hallenplätzen ideale Wettkampfbedingungen, so dass die Turnierorganisatoren Verena und André Chiari einen reibungslosen Anlass durchführen konnten. An drei Wettkampftagen kämpften die insgesamt 16 Mannschaften um die beiden zu vergebenen Titel in den zwei Leistungsklassen N1/N2 und N3/N4, wobei erneut ein Teilnehmerrekord zu verzeichnen war. Der Rollstuhl-Tennis-Club Aargau (RTCA) trat mit zwei Mannschaften an und konnte beide Titel holen, wobei der Sieg für Aargau 2 in der Kategorie N3/N4 eher überraschend war. Ein weiterer Höhepunkt war die Player's Night am Samstagabend auf dem Twannberg. Neben einem tollen Nachtessen (gesponsert von COLOPLAST) und dem Auftritt eines Magiers erfreuten sich alle TeilnehmerInnen noch am mitternächtlichen Schlummertrunk aus der Bar 'Chiari Sisters'.

### **Kategorie N1/N2**

Wie in den beiden letzten Jahren zuvor schon konnte die Mannschaft **Aargau 1** mit Coach René Bolliger/Lupfig, Thomas Suter/Wettingen und Martin Erni/Möriken den Titel im Final gegen **Wallis 1** holen, wobei die Begegnung schon nach den ersten beiden Einzeln entschieden war. Überhaupt wurden alle Begegnungen ohne einen einzigen Satzverlust gewonnen und damit die Dominanz der Aargauer in dieser Rollstuhlsportart auf nationaler Ebene klar bestätigt.

### **Kategorie N3/N4**

Die Mannschaft **Aargau 2** mit Karin Erath/Basel, Sandra Kalt/Hochfelden und Simona Rusnak-Schmid/Zürich sorgte bei der von Herren dominierten Kategorie für die Überraschung überhaupt und gewann den Titel souverän. Nach harzigem Anfang mit einem entscheidenden Doppel kamen die Damen immer besser ins Spiel und erreichten das Finale, wo sie die Mannschaft **Genf 1** klar dominierten und gleich die beiden ersten Einzel klar gewannen.

### **Fazit**

Die Interclubmeisterschaften waren in jeder Hinsicht ein attraktiver Anlass. Nicht nur, dass man oft zum Einsatz kam, auch gab es viele Gelegenheiten zum Zuschauen, sich Kennenlernen oder einfach nur zum Plaudern. Aus sportlicher Sicht bot der Anlass eine Standortbestimmung und reflektierte den winterlichen Trainingsfleiss, aufgezeigt wurde aber auch das grosse Leistungsgefälle zwischen Kader und Nachwuchs.

Zum Abschluss sei den Organisatoren Verena und André Chiari nochmals für ihren selbstlosen Einsatz gedankt, aber auch der SPV, die das Patronat für den Anlass übernommen hat sowie dem SWISS TENNIS Verband, der grosszügigerweise die Anlage zur Verfügung gestellt hat.





# *Rollstuhl-Tennis-Club Aargau*

## Resultate der 14. Schweizer Interclub-Meisterschaften im Rollstuhl-Tennis in Biel vom 14/15/16. April 2000

### Kategorie N1/N2:

1. **Aargau 1** (Martin Erni/Möriken, Thomas Suter/Fislisbach)
2. **Wallis 1** (Daniel Lopez/Sion, Christophe Jordan/Dorénaz)
3. **Bulle 2** (Daniel Pellegrina/Ennenda, Konstantin Schmäh/La Tour-de-Trême)
4. **Bulle 1** (Jean-Marc Berset/Bulle, Léonard Jaquet/Grandvillard)

### Kategorie N3/N4:

1. **Aargau 2** (Karin Erath/Basel, Sandra Kalt /Hochfelden, Simona Rusank Schmid/Zürich)
2. **Genf 2** (Ali Kabirlaleh/Genf, Philippe Horner/FRA, Tao Pham/Genf, Sunita Genton/Genf)
3. **TC Bulle 4** (Sébastien Deppierraz, Frédéric Decorvet)
4. **Wallis 2** (Eveline Hegi/Schöftland, Hassan Achoumi, Patrick Hanskens/Martigny)
5. **Graubünden** (Rolf Burger/Waldshut, Andreas Grob/Chur)
6. **GP Ticino** (Vince Cavicchia, Maurizio Nicoli, Armando Caneva, Luca Malfanti)
7. **TC Biel** (AntonKehrli, Tobias Soder, Raphael Gremion)
8. **CFR Bienne** (André Chiari, Sven Brunner, Philippe Beuret)
9. **TC Bulle 3** (Gérald Mantel, Jean-Claude Fischer, Silvia Obrist)
10. **Valais 3** (André Luyet, Lucien Sandoz, Régis Dessimoz)
11. **TC Bulle 5** (Claude Jaquet, Parmila Grangier, Jean Dumas, Valérie Blein)
12. **CFR Neuchâtel** (Jean-Marc Morel, Andy Widmer, Patrick Cserer)

